



Gewobag
Die ganze Vielfalt Berlins.

Die Kandidatinnen und
Kandidaten stellen sich vor

Mierratswahl 2024



Wahlbezirk

3

Wahlbezirke



Wahlbezirk     

Der Mieterat der Gewobag wird in fünf Wahlbezirken mit ungefähr gleicher Anzahl an Wohnungen gewählt. Sie wählen die Interessenvertreterinnen und -vertreter der Mieterinnen und Mieter im Wahlbezirk 3. Die Karte gibt einen Überblick über die Wahlbezirke. Die Grenzen der Wahlbezirke entsprechen nicht immer den Bezirksgrenzen.

In dieser Broschüre stellen sich die Kandidatinnen und Kandidaten Ihres Wahlbezirks vor. Wenn Sie diese persönlich kennenlernen wollen, kommen Sie gern zu unserer Wahlveranstaltung!

Alle wichtigen Informationen dazu und zum Ablauf der Wahl finden Sie in dieser Broschüre.

Ihre Stimme zählt



Bis zum 21. Februar 2024 haben Sie die Möglichkeit, mit Ihrer Stimme Ihre Kandidatin oder Ihren Kandidaten für den Mieterrat zu wählen. Die Mieterinnen und Mieter der Gewobag wählen ihren neuen Mieterrat. Die Mitglieder des zehnköpfigen Mieterats der Gewobag wirken an wichtigen Entscheidungen des Unternehmens mit. Sie bündeln und vertreten die Interessen aller Mieterinnen und Mieter gegenüber der Gewobag.

Der Mieterrat befasst sich mit aktuellen Neubau- und Modernisierungsvorhaben und ist Partner der quartiersbezogenen Mieterbeiräte. Darüber hinaus entscheidet ein Vertreter oder eine Vertreterin des Mieterats im Aufsichtsrat als stimmberechtigtes Mitglied mit.

Wir möchten uns bereits jetzt für Ihre Teilnahme an der Wahl bedanken und wünschen allen Kandidatinnen und Kandidaten viel Erfolg.

Nutzen Sie Ihre Chance, Wohnen bei der Gewobag aktiv mitzugestalten, und beteiligen Sie sich an der Mieterratswahl.

Mit freundlichen Grüßen

Die Wahlkommission

Gewobag Wohnungsbau-
Aktiengesellschaft Berlin



Wahlveranstaltung

Sie haben sich noch nicht entschieden und möchten mehr über Ihre Kandidatinnen oder Ihre Kandidaten erfahren? Wir laden Sie ein zur Wahlveranstaltung:

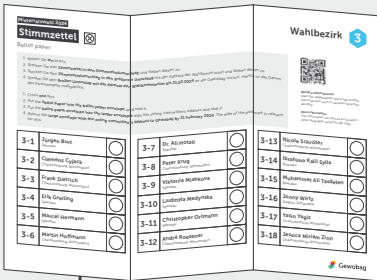
**01. Februar 2024, 17:00 Uhr,
Gewobag, Alt-Moabit 101B, 10559 Berlin**

Wichtige Termine

- **21. Februar 2024:**
Ihr Stimmzettel muss spätestens am 21.02.2024 bei der Wahlkommission eingehen. Es gilt das Datum des Poststempels.
- **23./24. Februar 2024:**
Öffentliche Auszählung der abgegebenen Stimmen und Bekanntgabe des vorläufigen Wahlergebnisses.
- **April 2024:**
Konstituierende Sitzung des neu gewählten Mieter-rats der Gewobag. Veröffentlichung des endgültigen Wahlergebnisses und Bekanntgabe der Mitglieder des neuen Mieterrats.

So wählen Sie

Mit diesem Anschreiben haben Sie Ihren Stimmzettel erhalten. Kreuzen Sie im Stimmzettel Ihre Kandidatin/ Ihren Kandidaten an! Für jede Wohnung darf nur ein Kreuz gesetzt werden. Stecken Sie den Stimmzettel mit Ihrem Kreuz in den gekennzeichneten Stimmzettelumschlag. Den verschlossenen Stimmzettelumschlag stecken Sie in den an die Wahlkommission adressierten Briefumschlag. Schicken Sie den verschlossenen Umschlag per Post an die Wahlkommission. Wir übernehmen gerne das Porto für Sie!



1

1 Kandidaten/-in auf dem Stimmzettel ankreuzen.

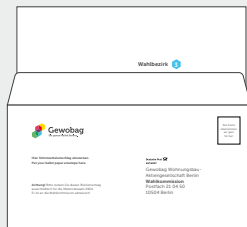
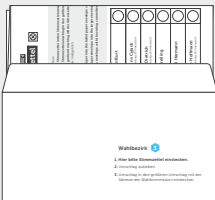
1 Wohnung = 1 Kreuz.

2

Stimmzettel in den kleineren Umschlag stecken. Umschlag zukleben.

3

Kleineren Umschlag in den größeren Umschlag mit der Adresse der Wahlkommission stecken. Umschlag zukleben.



4

Verschlossenen Umschlag mit der Post versenden.

How to vote

You have received your ballot paper with this letter. Place a cross next to your candidate on the ballot paper! There can only be one cross per apartment. Put the ballot paper with your cross in the marked ballot paper envelope. Put the sealed ballot paper envelope in the envelope addressed to the voting committee. Send the sealed envelope by post to the voting committee. We are happy to pay the postage for you!

Stimmzettel
Wahlbezirk 3

1. Kreuzen Sie ein Apartment
2. Kreuzen Sie die Wahlperson für dieses Apartment an
3. Kreuzen Sie die Wahlperson für ein Apartment an, das nicht auf dem Stimmzettel steht
4. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
5. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
6. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
7. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
8. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
9. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
10. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
11. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
12. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
13. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
14. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
15. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
16. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
17. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen
18. Kreuzen Sie nicht an, wenn Sie nicht wählen wollen

3-1	Jürgen Bruch	<input type="radio"/>
3-2	Christine Cysiek	<input type="radio"/>
3-3	Frank Dierks	<input type="radio"/>
3-4	Rita Giesing	<input type="radio"/>
3-5	Marvin Hoffmann	<input type="radio"/>
3-6	Marvin Hoffmann	<input type="radio"/>
3-7	Dr. Ali Ismail	<input type="radio"/>
3-8	Andreas Drog	<input type="radio"/>
3-9	Christine Hoffmann	<input type="radio"/>
3-10	Lindayla Hoffmann	<input type="radio"/>
3-11	Christophus Orensann	<input type="radio"/>
3-12	Andreas Rüdiger	<input type="radio"/>
3-13	Heike Schulte	<input type="radio"/>
3-14	Barbara Kai Syla	<input type="radio"/>
3-15	Muharrem Ali Yaşar	<input type="radio"/>
3-16	Annex Witz	<input type="radio"/>
3-17	Savin Taghi	<input type="radio"/>
3-18	Paulina Mylena Zan	<input type="radio"/>



1

Cross next to 1 candidate on the ballot paper.

1 apartment = 1 cross.

2

Put the ballot paper into the smaller envelope. Seal the envelope.

3

Put the smaller envelope into the larger envelope addressed to the voting committee. Seal the envelope.



4

Send the sealed envelope by post.



Weitere Informationen

Über den abgebildeten QR-Code sind die Informationen auch in weiteren Sprachen abrufbar.

More information

The information can also be accessed in other languages using the QR code.



Die Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich vor

Die Kandidatinnen und Kandidaten haben die gleichen Fragen beantwortet, um sich Ihnen persönlich vorzustellen. Für die Inhalte der Antworten sind die Kandidatinnen und Kandidaten verantwortlich.

Die Zahlen hinter dem Namen der Person, z. B. **3-0**, entsprechen der Nummerierung auf dem Stimmzettel. Die erste Zahl benennt den Wahlbezirk. Die Kandidatinnen und Kandidaten sind in alphabetischer Reihenfolge aufgeführt.

Lernen Sie Ihre Kandidatinnen und Kandidaten persönlich bei der **Wahlveranstaltung am 01. Februar 2024 kennen.**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.gewobag.de/mierratswahl

Bis zum 21.02.2024 können Sie Ihre Vertreterin oder Ihren Vertreter für den Mieterrat wählen!



Jürgen Burt

3-1

57 Jahre, Polier (Hochbau und Bauen im Bestand), Spandau

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Wohnungsqualität, Mängelbeseitigung, Anliegen der Mieter, Beschwerdemanagement, Mietobjekt, Außenanlagen

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Ich kümmere mich direkt und persönlich um die Belange der Mieter. Ich vermittele auch zwischen Mieter und Vermieter.



Clemens Cyjack

3-2

**70 Jahre, Kaufmann, Pensionär,
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Ich kann aufgrund meiner beruflichen Erfahrung zur Verbesserung des Klimas zwischen Mieter und Vermieter beitragen und zu Problemlösungen beitragen.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Aufgrund meiner Ausbildung (Abitur, Diplomkaufmann TU) und beruflichen Erfahrungen (GF von gewerblichen Liegenschaften mit den Bereichen Vermietung, Nebenkostenabrechnungen, Sanierung, Neubau) kann ich eine fundierte fachliche Kompetenz aufweisen.



Frank Dietrich

3-3

54 Jahre, Verwaltungsangestellter im Sozialamt, Charlottenburg-Wilmersdorf

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Ich möchte meine über 20 jährige Erfahrung aus Vertrieb und Kundenbetreuung in Leitungspositionen gerne teilen, um mehr Wertschätzung durch Mitarbeitende der Gewobag, deren Mietern, als uns, zukommen zu lassen. Auf Abläufe, insbesondere bei der Mängelbeseitigung schauen, um auch dort schnell und transparent Abhilfe leisten zu können.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Ich beginne gerne dort meine Arbeit, wo andere verzweifelt aufhören. Bis 2021 war ich im Bereich Vertriebssteuerung und Projektierung zuständig. Seitdem in einem Amt für Soziales für die Unterbringung von wohnungslosen Menschen verantwortlich und erkenne insbesondere bei dieser Tätigkeit, wie wichtig Zufriedenheit in den eigenen vier Wänden ist.

Ehrenamtliches Engagement:

Fanbetreuer im Fußballverein



Erik Greiling

3-4

59 Jahre, Rentner (Schlosser, Kaufmann etc.), Spandau

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Handwerkerservice muss verbessert werden (Flet), Sauberkeit der Gelände, Erreichbarkeit der Gewobag, Informationen an Mieter, Sperrmüllentsorgung beim Hausmüll verfolgen, Solartechnik!

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Weil ich seit dem ich bei der Gewobag wohne eine Verschlechterung von fast allem festgestellt habe. Außerdem bin ich als Rollstuhlfahrer für Soziales da.

Ehrenamtliches Engagement:

Wahlvorstand (Staat)



Marcel Hermann

3-5

**37 Jahre, Einzelhändler, Kaufmann,
Spandau**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Ich möchte mich engagieren für die gleichberechtigte Vergabe von bezahlbarem Wohnraum, unabhängig von Herkunft, Religion oder Geschlecht. Dazu noch für ein unbürokratisches und schnelleres Miteinander zwischen Hausverwaltung und Mieter.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Ich bin der Richtige für Sie, weil ich bereits in verschiedenen Gremien für die Interessen bzw. Anliegen von Eltern eintrete und auch gerne mal den schweren Weg zum Erfolg gehe. Darüberhinaus bin ich sehr lösungsorientiert und sehe immer den Menschen dahinter.

Ehrenamtliches Engagement:

Bezirksselternausschuss Spandau sowie stellvertretend im Landeselternausschuss



Martin Hoffmann

3-6

**73 Jahre, Rentner,
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Themen: bezahlbare Mieten, keine Verdrängung, gelebte Nachbarschaft, Quartiersentwicklung, alters- und behindertengerechtes Wohnen, Wohnumfeld, Mieterbeteiligung, besserer Service bei der Gewobag, Sanierungsstau angehen (besonders die Heizungsanlagen), umweltrelevante Themen.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Ca. 15 Jahre Mitglied des Mieterbeirats Klausenerplatz bei der Gewobag. 8 Jahre Mitglied des Mieterrats bei der Gewobag. Langjährige Erfahrungen aus Mieterinitiativen-Vernetzung, Mieten- und Stadtentwicklungsthemen.

Ehrenamtliches Engagement:

Mieterwerkstadt Charlottenburg,
Kiez-Web-Team Klausenerplatz,
Milieuschutz-Beirat Charlottenburg-Wilmersdorf



Dr. Ali Hotait

3-7

**46 Jahre, Leiter Einkauf,
Spandau**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Bin seit 2004 Mieter der Gewobag in Spandau. Als ehemaliges Mitglied der BVV Spandau, als auch meine damalige Tätigkeit im Bau- und Stadtentwicklungsausschuss des Bezirks Spandau, bringe ich die nötige fachliche Erfahrung in der Gremienarbeit mit.



Peter Krug

3-8

**75 Jahre, Rentner,
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Das ehrenamtliche Engagement der Mieter und deren Zusammenarbeit mit den Mieterinitiativen, den Mieterbeiräten und der Gewobag auf Augenhöhe fördern, damit sie mehr beachtet und unterstützt werden. Der Gewobag ist das bekannt, sie tut sich aber schwer damit.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Seit Jahren bin ich ehrenamtlich tätig. Ich war Betriebsrat und 10 Jahre Mieterbeirat. In dieser Zeit habe ich mehrere Initiativen gegründet, die bis heute existieren, u. a. die Bücherzelle mit AG-Kultur, die AG-Grün, die Multikulti Beete, den Nachbarschaftsgarten, den Filmclub. Ich kann gut verhandeln und bin dabei hartnäckig.

Ehrenamtliches Engagement:

Gewerkschaft IGM



Viktoriia

Miahkova

3-9

42 Jahre, Teilnahme Integrationskurs und Studentin, Spandau

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Ich bin daran interessiert, die Probleme der Mieter zu untersuchen und ihnen dabei zu helfen, Wege zur Lösung aller auftretenden Probleme zu finden. Ich interessiere mich auch für Modernisierung, Innovation und die Umsetzung neuer Projekte in der Entwicklung des Wohnungsbestandes Gewobag. Habe Interesse an Arbeit in deutschen Organisationen und an mehr Kommunikation und deutsche Sprache zu lernen.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach die richtige Kandidatin dafür?

Denn ich habe mich einmal mit diversen Themen rund um den Bau und das Projekt sowie diversen Dokumenten beschäftigt.



3-10

**45 Jahre, Managerin, arbeitslos,
Spandau**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Zur Lösung von Problemen zwischen den Bewohnern des Hauses und den Mietern.



Christopher

Ortmann

3-11

**33 Jahre, Müllwerker,
Spandau**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Um im Unternehmen die Mieterinteressen zu vertreten. Positive Veränderung für die Mieterschaften erreichen. In den Planungen Einfluss zu nehmen. Auf gewisse Entscheidungen zu hinterfragen oder Änderungen in die Wege zu legen/lenken/leiten. Für die Mieterschaft lasse ich mich wählen!

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Weil ich für die Interessen der Bewohner kämpfe. Entscheidungen hinterfragen.

Ehrenamtliches Engagement:

(QM) Aktionsfond,
Gewobag MBR-Heerstraße-Maulbeerallee



André Roesener

3-12

**64 Jahre, Rechtsanwalt,
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Ich habe das Amt des Mieterbeirats im Klausenerplatz-Gebiet bisher ausgeübt und halte es für sinnvoll, dass ein direkter Kontakt zwischen Mietern und Vermieterin auf kurzem Weg angeboten wird. Probleme gibt es genug und Lösungen sind möglich.



Nicole Schröter

3-13

**47 Jahre, Officemanager,
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Mir wäre es wichtig, Ansprechpartner für alle Mieter zu sein. Besonders möchte ich mich für Modernisierungsmaßnahmen im Bestand einsetzen, da ich hoffe, hier einen echten Mehrwert für uns Mieter zu erreichen.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach die richtige Kandidatin dafür?

Ich würde mich als kompromissfähig und fair bezeichnen, mit meiner kaufmännischen Ausbildung kann ich auch mit Zahlen umgehen. Wichtig ist mir, dass am Ende einer Frage auch eine Antwort steht, mit der alle Beteiligten leben können. Oder anders gesagt: Gib mir ein Problem und ich finde eine Lösung – für alle!



3-14

**37 Jahre, Azubi Verkäufer,
Spandau**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Um die Interessen der Mieter gerecht zu vertreten.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Weil ich glaube, dass ich das richtige Profil für die Stelle habe.



Muhammet Ali

Tasdelen

3-15

**52 Jahre, Angestellter in der System-
gastronomie, Spandau**

**Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat
engagieren?**

Die Sicherheit, Sauberkeit und das faire Miteinander sind für mich das Ausschlaggebende. Und wenn ich meinen Beitrag dazu leisten kann, um so besser!



Jonny Wirtz

3-16

**65 Jahre, Rentner,
Steglitz-Zehlendorf**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Engagement ist immer sinnvoll.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach der richtige Kandidat dafür?

Ich habe Berufserfahrung Oberfinanzdirektion.



Yasin Yagiz

3-17

33 Jahre, Bauingenieur, Bauleitung und Gewährleistungsmanagement, Charlottenburg-Wilmersdorf

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Verbesserung der Infrastruktur. Modernisierung/Sanierung der veralteten Bauten/Mietwohnungen für einen besseren Wohlstand der Mieter

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach die richtige Kandidatin dafür?

Tätig in der Baubranche



Jessica Miriam

Zinn

3-18

**43 Jahre, Verlagsassistentz Büro /
Ingenieurin / Bauzeichnerin,
Charlottenburg-Wilmersdorf**

Warum und wofür möchten Sie sich als Mieterrat engagieren?

Seit meiner Kindheit engagiere ich mich in Interessenvertretungen. Mein Hauptinteresse betrifft Nebenkosten und Vermeidung unnötiger (Personal-)Kosten, sowie Mängel und Gewährleistung verschiedener Gewerke bei Neubauprojekten.

Warum sind Sie Ihrer Meinung nach die richtige Kandidatin dafür?

Verschiedenartige Vorerfahrungen in Gremien, mit Sitzungen sowie Bauplanung. Da ich mich sowieso gerne über anliegende Themenbereiche kümmere, könnte ich hierzu auch Informationsaustausch und -weiterleitung betreiben.

Ehrenamtliches Engagement:

Verschiedenes an beendeter Interessenvertretung, zuletzt BVV Friedrichshain-Kreuzberg bis 2016





Haben Sie Fragen?

Unser Service-Center ist gern für Sie da:

Fon: 0800 4708-800 (kostenfrei)

E-Mail: mieterratswahl@gewobag.de

Servicezeiten:

Mo. bis Do. von 08:00–15:00 Uhr

Fr. von 08:00–12:00 Uhr

Im Internet finden Sie alle wesentlichen
Informationen auch in weiteren Sprachen.

www.gewobag.de/mieterratswahl

